

### Beste Behandlung für Katarrh!

S. S. S. kauft die Ursache.

Spezialisten stimmen zu, daß Katarrh eine Infektion des Blutes ist. Sobald Sie Ihr Blut von den katarrhischen Giften gereinigt haben, werden Sie den Katarrh los — den Reiz in der Kehle, das Räuseln und Ausfließen und den schmerzlichen Geruch. Die Ursache lag hauptsächlich darin, daß Ihr geschwächtes Blut angestrichelt war, vielleicht durch Ernährung oder durch andere Verhältnisse, eines mit Ernährung verbundenen. Aber lassen Sie nicht an Katarrh, es ist nicht notwendig. Das Mittel S. S. S., vor über 50 Jahren erfunden, erprobt und bewährt, ist in jeder Apotheke zu haben. Es hat sich in tausenden Fällen bewährt und wird es auch bei Ihnen. Kaufen Sie sofort S. S. S. und beginnen Sie die Kur. Wenn Ihr Fall ein chronischer ist, schreiben Sie an Swift Specific Co., Atlanta, Ga., um freien medizinischen Rat. Sie erklärt Ihnen, wie dieses rein vegetabilische Blutmittel das Blut reinigt und es buchstäblich reinwäscht.

Rein Geschrieben erhalten nur die „Omaha Tribune“

### „Reklame durch Spezialitäten“ bezahlt sich,

weil sie direkt und dauernd ist und Sie in persönlicher Verbindung mit Ihrer Kundenschaft bringt. Unser Lager von Kolonial- und Reklameartikeln ist das größte und reichhaltigste in West, darunter allerhand Pfeffer, Celluloid, Aluminium, Tisch, Metall, Holzgegenstände, Bleistifte, Thermometer usw.

Besichtigen Sie unser Lager, ehe Sie kaufen.

Dahs unser Verkäufer nicht vorpricht, schreiben Sie uns eine Karte.

**M. F. SHAFER & CO.**  
12. und Farnam Straße.  
Omaha, Neb.

Die neuesten Tuchstoffe für elegante Herbst- und Winter-Anzüge und Ueberzieher leicht auf Lager bei

**EDWARD THIEL**  
Modernstes deutsches Schneidergeschäft  
719 süd. 16. Strasse

**Dr. Friedrich A. Sedlaczek**  
Deutscher Arzt  
Office: 1270 Süd 13. Straße  
Ude 13. und William Straße  
Wohnung: 2508 S. 11. Str.  
Sprechstunden von 1 bis 6 Uhr Nachm.  
Sonntags von 9 bis 12 Uhr Vorm.  
Offiz.: Res 4612  
Wohnung: Lyter 2439

**JOHN C. BARRETT**  
Rechtsanwalt  
Zimmer 13, Glasgow Hotel  
Phone South 3508  
Süd-Omaha, Neb.

Jetter's Old Age Bier an Zapf

Beste Weine und Liköre  
Deutsche Wirtschaft

**OTTO VORSATZ**  
Guter Mittagstisch  
Warme und kalte Speisen zu jeder Tageszeit  
1512 HOWARD STR.  
Telephon Douglas 3408

Achtung, Deutsche!  
Kommt zu J. F. G. Krumpholtz für besten Amburzer Käse, geräucherten Schinken, Gänsefleisch, Bier und Schnaps haben wir auch zu verkaufen. 307 Südliche 13. Straße, Omaha, Neb.

Mängel in der Bundesmarine.  
Washington, 21. Jan. — Anlässlich der Ausstellung des Jahresberichts Admiral Fishers an den Flottenausführer Daniels macht Flottenchef Daniels auf fünfzehn Mängel in der atlantischen Flotte der Bundesmarine aufmerksam, die dringend Abhilfe erfordern: Mangel an Offizieren, Mangel an Mannschaften, Mangel an geschulten Porzellanern und geschulten Leichten Kreuzern, Mangel an der Beweglichkeit und Seetüchtigkeit der Landboote, Mangel an Luftfahrzeugen, Mangel an Richtungsfindern im Funkdienst, In häufiger Untersuchung der Minenschiffe, Notwendigkeit, die Besatzung von Schiffen im aktiven Dienst auf der vorgeschriebenen Stärke zu erhalten, Notwendigkeit, die Gelegenheit für Flotten-Reise von zu mehrern, Notwendigkeit des geschulten Scharfschützen auf Scheiben auf weite Entfernungen, Notwendigkeit der Schaffung von Divisionskommandos Stellen für Minenarbeit und für Hilfsdivisionen, Notwendigkeit höherer Geschwindigkeit von Hilfsfahrzeugen, die mit der Schlachtflotte operieren sollen, Notwendigkeit von Abwehrschiffen gegen Flugzeuge, Verschiedene dieser Mängel sollen schon vorläufiglich gerügt und in manchen Fällen auch die Abhilfe schon im Angriff genommen worden sein, als der Bericht abgefasst wurde.

Eisenindustrie in Deutschland blüht.  
Berlin, 21. Jan. (Hankenbericht.) — In der neulich hier abgehaltenen Sitzung des Rohereisen-Syndikats wurden die Berichte vorgelesen, aus denen zu ersehen ist, daß das neue Jahr mit lebhafter Geschäftstätigkeit in allen Teilen des Deutschen Reiches begonnen hat. Es ist starke Nachfrage nach Eisen, Eisen, Stahl und Spiegelblechen vorhanden. Die Hochofen- und Gießereien arbeiten mit vollem Betrieb. Die Zufuhr von Eisen ist zufriedenstellend. Die Nachfrage von Seiten alliierter und neutraler Länder nimmt zu und das Geschäft wird zum großen Teil mit ausgeglichtem Gewinn betrieben.

Greifen findet Flammenobd.  
Kansas City, Mo., 21. Jan. — Bei einem Feuer, welches in der Vorstadt Centropolis das East End Hotel einäscherte, kam die 80jährige Frau Anna Miller in den Flammen um. Zwanzig andere Gäste entkamen unverletzt.

Bekanntmachung  
Die jährliche General-Versammlung des „Deutschen Gegenwärtigen Vereines von Nebraska“ findet am Dienstag, den 25. Januar 1916, nachmittags um 1 Uhr anfangend, in Johnson, Neb., statt.  
Herman Holtgreve, Sekretär.

Dr. E. Holovtchiner  
Office 308 Ramge Gebäude, 15. und Farnam Straße.  
Gegenüber dem Orpheum Theater.  
Telephon Douglas 1438.  
Residenz 2401 Süd 16. Straße.  
Telephon Douglas 3985.  
Sprechstunden  
10 bis 12 Uhr Vormittags, 2 bis 5 Uhr Nachmittags.  
Omaha, Nebraska.

Wie in früheren Jahren „Sticker“, so ist ganz besonders jetzt „Häseln“ zum Lohnwort unserer Frauenwelt geworden in der freien Zeit, die sie ihren Pflichten abgibt. Und darin hat sie auch Recht, da man ja ohne große Mühe und Kosten etwas Schönes und doch zugleich Nützliches für seine Freunde oder sich selbst herstellen kann. Da bei kommt ihr als guter Ratgeber unser Buch No. 3 zur Hilfe. Dieser 20 verchiedenen neuesten Mustern von Kissen oder Jochs sind sehr niedliche leichtanzufertigende Muster von Schals, Pantoffeln, Decken, Sanddäcken, Säubchen und Filzarbeiten darin enthalten, welche ohne Frage großen Beifall finden werden. Säumen Sie nicht mit der Bestellung dieser neuesten Ausgabe.

Buch No. 3  
12c  
pro Buch per Post.  
In bestellen  
Omaha Tribune,  
1311 Howard Str., Omaha, Neb.

YOKES  
TOWELS  
1311 Howard Str., Omaha, Neb.

Konsularisch gesucht.  
Das kaiserlich deutsche Konsulat, 9. Stock Nr. 122 Süd Michigan Boulevard, Chicago, Ill., hat nachricht über den Verbleib der nachgenannten Bescholtenen zu erlangen: Dreyfen, Lina, Tochter des George S. Dreyfen und dessen verstorbenen Ehefrau Friederike, geb. Rosenbaum.  
Sennig, Franz Christian Peter, geb. am 22. Juni 1873 in Hamburg. Soll nach seiner Auswanderung von einem Carl Janssen in Grandmont, Iowa, adoptiert worden sein. (Erbrecht).  
Rosenbaum, Wilh. Wahne, geb. am 13. Dezember 1877.  
Rosenbaum, Anna Helene, spätere Ehefrau des Andreas Jepsen, geb. am 30. Juli 1882.  
Rosenbaum, Pauline Bethilda, spätere Ehefrau des Mike Nelson, geb. am 30. Juli 1882; sämtliche Personen waren im Jahre 1903 in Nebraska, in Washington County, wohnhaft.  
Sordas, Johannes, aus Lehe bei Lunden in Holstein, Schlächter, 1906 hier eingewandert.  
Wehmann, Alfred, aus Gipsperle bei Erfurt, wohnte zuletzt 5332 Winnetka Ave., Chicago, Ill.

Lobek für 1c Briefporto.  
Washington, 21. Jan. — Kongressmann Lobek von Nebraska verteidigte gestern vor dem Hauskomitee für Postangelegenheiten seinen Antrag auf Ermäßigung des Briefportos auf einen Cent. Er sagte, daß infolge Herabsetzung des Briefportos der Briefverkehr derartig vergrößert werden würde, daß dadurch der Ausfall leicht gedeckt werden könne.

Deutsche Gefangene abgelassen.  
Calais, Me., 21. Jan. — Hier deutschen Kriegsgefangenen, denen es gelungen war, aus dem Gefangenenlager in Amberst, N. S., und über die kanadische Grenze nach den Vereinigten Staaten zu entkommen, wurde formell die Zulassung in das Land gestattet. Eine extra einberufene Untersuchungsbehörde hatte entschieden, daß sie den Erfordernissen des Einwanderungsgesetzes genügten.

Postbeamte wegen Streiks bestraft.  
Warrensburg, Mo., 21. Jan. — 21 Angestellte des Postamts in Johnson, welche im November an den Streik gegangen waren, wurden wegen der Verhöhnung, die Ablehnung von Postdiensten hingehalten zu haben, schuldig befunden. Der frühere Postmeister Briand wurde zu \$500 Geldstrafe verurteilt, die übrigen zu fohlen von \$5 bis \$250.

Gaffney reist nach Deutschland.  
New York, 21. Jan. — Thomas St. John Gaffney, ehemaliger Generalkonsul in München, reiste am Word des holländischen Dampfers Nieuw Amsterdam von New York nach Europa ab. Er wird sich nach Deutschland zu seiner Frau begeben und zusammen mit dieser wahrscheinlich in kurzer Zeit nach den Vereinigten Staaten zurückkehren.

### Reinigkeiten aus Iowa!

Council Bluffs.  
Aus deutschen Kreisen.  
Der Gefangenen „Arion“ hielt am letzten Montag seine reguläre Gefangensprobe ab, die aber nicht so gut befiel, wie man es von einem Gefangenen von der Stärke des „Arion“ mit Recht erwarten sollte. Jedes einzelne Mitglied, besonders aber die aktiven Sänger, sollten es sich zur Ehrenpflicht machen, den wöchentlichen Singproben am Montag Abend regelmäßig beizuwohnen und was die Hauptsache ist, rechtzeitig zu erscheinen. Nur durch stilles, fröhliches und treues Zusammenarbeiten ist ein Erfolg zu erreichen. Die uns durch die blühenden Mader aufgeschängten Gesänge aller Art haben den verschiedenen deutschen Vereinigungen das Bestehen ja bitter-erschwert, aber gerade dies sollte nur für die Mitglieder ein besonderer Ansporn sein, dieser barmherzigen Gesellschaft zu zeigen, daß es ihnen auch auf diesen schändlichen Weg nicht gelingen wird, uns die angebotene Heiterkeit und die Liebe zum Gesang zu rauben, um uns nimmer zu „Real Americans“ zu machen. Wir alle lieben ja unser Adoptiv-Land und sind sicherheit eben so wie unsere Vorfahren im Freiheitskriege bereit, im Notfall für dasselbe mit Gut und Blut einzustehen, nur soll man nicht veruchen, die tief in unserer Brust wurzelnde Zuneigung zum alten Vaterlande mit Gewalt herauszureißen. Derlei Versuche können unter Umständen gerade den gegenteiligen Erfolg aufweisen und unsere Liebe für Amerika in bitteren Dof verandeln. Es ist eine Schande, daß man gegen uns, daß viele der eingewanderten Deutschen, erst wenige Jahre dem Vaterlande fern, ihre Abkunft wenig genau vergesse zu haben scheinen und doch als Amerikaner nicht nur den Grundsatzungen des Deutschthums hier im Lande teil-

### Achtung, Delegaten vom Centralverband!

Die Generalversammlung und Beamtenwahl findet Freitag, den 21. Januar 1916, um 8 Uhr abends im Deutschen Hause statt. Wegen der Wichtigkeit der Sitzung sollte kein Delegat fehlen.  
Tagesordnung: Jahresberichte der Beamten, der stehenden Komittees und des Finanzkomittees, Beamtenwahl, Änderung der Satzungen, Besprechung der Tätigkeit im neuen Jahr, genaug um die Versammlung interessant zu machen. Jeder Delegat sollte pünktlich erscheinen, da wegen der vielen Geschäfte die Sitzung punkt 8 Uhr eröffnet wird.  
Mit deutschem Gruß  
Sal. J. Peter, Präsident,  
Aug. F. Specht, Sekretär.  
Einfach in Polen.  
In den Wandelbildern vom östlichen Kriegsschauplatz vorgeführt.  
Vom Sonntag den 23. Januar an werden im Grand-Theater unter den Auspizien der „Omaha Daily News“ ganz neue Kriegsbilder vorgeführt werden. Dieselben sollen die besten Kriegsbilder sein, die aus Deutschland bezogen wurden. Sie sind unter spezieller Vereinbarung mit der deutschen Regierung von W. S. Durborough, dem Daily News Press-Photographen aufgenommen worden, der über 8,000 Meilen reisen mußte, um dies zu bewerkstelligen. Wieder und immer wieder mußte er sich in die Feuerlinie wagen, um aktuelle Schlachtfelder aufnehmen zu können. Die Bilder Durboroughs zeigen die deutsche Armee in voller Aktion und führen den Zuschauer Schritt bei Schritt von Rotterdam nach Berlin, zeigen das bürgerliche Leben der Deutschen während des Krieges, anregende Szenen aus der deutschen Infanterie von Polen, den Kaiser in die verschiedenen Mitglieder der kaiserlichen Familie, sowie die bedeutenden Führer. Die Eroberung Warschens und diejenige von Novo Georgiewsk werden ebenfalls vor Augen geführt. Die Bilder werden täglich von 12 Uhr mittags bis 11 Uhr abends vorgeführt, und Herr Durborough wird die einzelnen Epifoden erläutern.

Temperenz-Saloon.  
Der bekannte Bier, Herr Max Allen, hat seine bisherige Wirtshaus in einen sogenannten „Temperenz-Saloon“ verwandelt und verkauft zur großen Genugthuung der trockenen „Briders“ nur „Soft Drinks“, das heißt, nicht beruschende Getränke, an die sich frohlich der gewöhnliche Mägen er gewöhnen muß. Schreiber dieses spricht aus Erfahrung.

Avoca.  
Frau M. Luffe, Mutter des Herrn Frank Luffe, Hilfs-Clerk im Districts-Gericht, ist am Samstag in ihrem Heim in dieser Stadt gestorben.

Calland.  
John G. Wile, ein wohlbekannter Farmer, starb am Donnerstag morgen ganz plötzlich in seinem Heim, drei Meilen östlich von der Stadt. Herr Wile, der an dem betreffenden Morgen scheinbar in bester Gesundheit stand, ging seiner gewöhnlichen Arbeit nach, kam jedoch bald ins Haus und lagte seiner Frau, daß er unwohl sei. Er legte sich auf das Sofa und war in kurzer Zeit tot. Er wohnte seit 25 Jahren auf seiner Farm bei Calland.

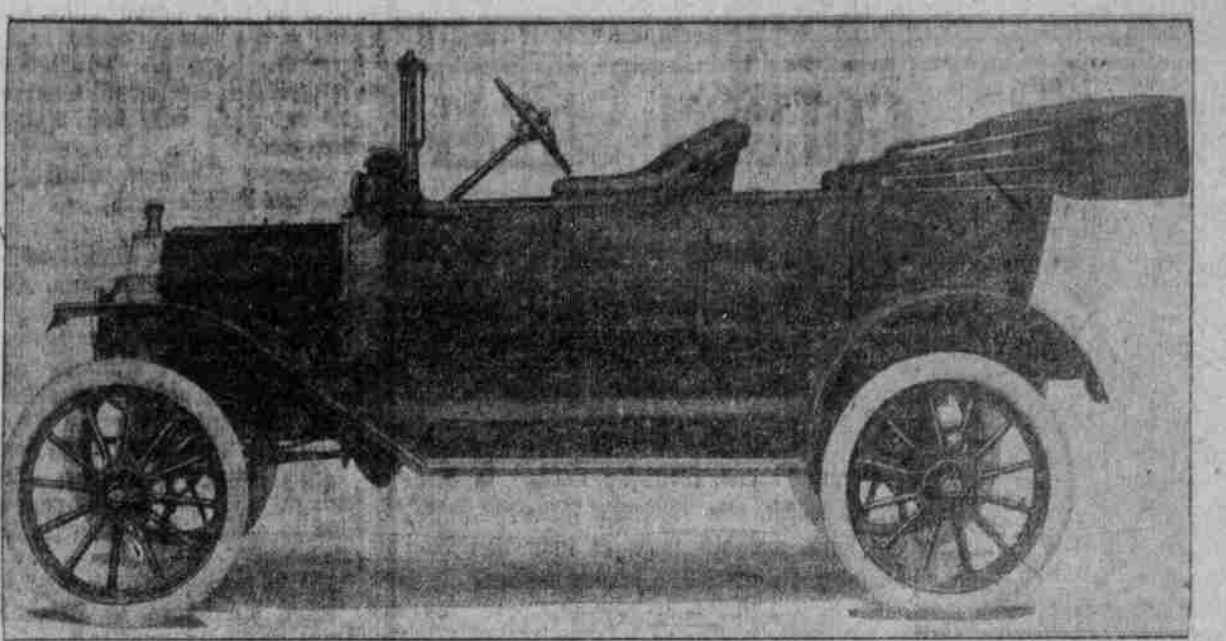
Carroll.  
In der Nähe von Debbam haben die Tierärzte eine neue Werdkrankheit entdeckt, die als eine fossiditische bezeichnet werden darf. Die Tierärzte nennen dieselbe jedoch „Tourine“. Wie die Ärzte sagen, wird diese Krankheit in der Richtung übertragern. Man nimmt an, daß dieselbe durch importierte Gengste ins Land gebracht wurde. Bis jetzt wurden 21 Rindmären unter Quarantäne gestellt.

Carroll.  
Dr. J. J. Schneider, ein Graduirter der Creighton Universität, kam unlängst von Nebraska und ließ sich in Calland als Arzt und Wundarzt nieder, ohne ein Zeugnis, das ihn zur ärztlichen Praxis berechtigt, beim County-Beordere eingereicht zu haben. Der County-

# Der herrliche Hauptpreis, der den Kontestanten winkt!

Das neue Ford Automobil wird dem Gewinner viel Vergnügen und geschäftlichen Nutzen bringen!

Geo. Allgaier aus Otoe County wieder an der Spitze!



Haben die Kontestanten im Automobil-Kontest der „Täglichen Omaha Tribune“ jemals darüber nachgedacht, welche großes Vergnügen und welche bedeutenden geschäftlichen Nutzen ihnen der herrliche Hauptpreis, der dem Gewinner zufallen wird, in Aussicht stellt? Haben das die Freunde und Bekannten der Kontestanten jemals bedacht? Wenn sie darüber nachdenken, werden sie ihre Anstrengungen, das prächtige Automobil zu gewinnen, gewiß verdoppeln, und ihre Freunde werden ihnen neue Unterstützung angedeihen lassen. Aus diesem Grunde bringen wir heute mal wieder das Bild dieses wertvollen Preises. Gleichzeitg weisen wir wiederum auf die Wichtigkeit hin, die Zeit der Doppelstimmen, die jetzt in Kraft ist, nach Kräften auszunutzen. Es sollte niemand auch nur einen Tag unbenutzt vorbeigehen lassen. Die Zeit der Doppelstimmen läuft am 27. Jan. ab und die noch verbleibenden Tage sollte sich jeder Kontestant zunutzen machen. Man erwäge ferner auch seine Hilfsstimmen, diese wertvolle Zeit auszunutzen, denn wer in dieser Periode einen großen Vorsprung erreicht, hat die besten Gewinnchancen. Der Schlüssel der Doppelstimmen findet an Kaiser Wilhelm Geburtstag statt und da an diesem Tage jeder Deutsche etwas Gutes, wirkliche Deutschland tun sollte, sollten die Kontestanten trachten, dieses durch die Einlieferung von vielen neuen Bestellungen zu erreichen. Wer wird der offizielle Patriot sein?  
Es wird die Kontestanten und Leser interessieren, zu erfahren, daß Geo. Allgaier aus Otoe County heute wieder an der Spitze steht. Ihm am nächsten steht Julius Reimer aus Douglas County und der dritte ist J. A. Dalsner aus Clay County.  
Heute ist an anderer Stelle des Blattes wieder ein Stimmkupon abgedruckt, den die Freunde der Kontestanten für diese verwendend und einlegend können. Man helfe auf diese Weise seinen Freunden unter den Kontestanten. Dieser Stimmkupon ist bis zum 31. Januar gültig. Man helfe seinem Freunde unter den Kontestanten, indem man diesen Kupon einleudet.

### Die Namen der Kontestanten und ihre Stimmenzahl sind wie folgt:

Geo. Allgaier, Otoe Co. .... 163,200	Wm. Vanabehn, Anor Co. .... 10,000
Julius Reimer, Douglas Co. .... 154,300	Emil Coenen, Shelby Co., Ia. .... 10,000
J. A. Dalsner, Clay Co. .... 145,900	Wm. Decker, Clay Co. .... 10,000
H. Dittmann, Dixon Co. .... 143,300	Mrs. M. Seemann, Zeller Co., Colo. .... 10,000
Karl Phillippen, Edward Co. .... 140,500	Rev. W. Engel, Lee Co., Iowa .... 10,000
Fred. Staud, Platte Co. .... 111,200	S. S. Reiber, Franklin Co. .... 10,000
John Grohmann, Anor Co. .... 102,000	Fred. Weber, Marshall Co., Kans. .... 10,000
V. Bragge, Edward Co. .... 72,000	Carl Wade, Douglas Co. .... 10,000
Christ. Otto, Crawford Co., Ia. .... 42,000	Geo. Huebenthal, Polk Co., Iowa .... 10,000
Herman Post, Cedar Co. .... 34,000	Frank Sudeck, Cedar Co. .... 10,000
Fred. Sander, Platte Co. .... 34,000	George Herger, Polk Co., Iowa .... 10,000
Heinrich Jorgens, Tripp Co., So. Dak. .... 26,000	John Holzner, Gage Co. .... 10,000
H. W. Sobmann, Richardson Co. .... 24,000	Wm. Reime, Lancaster Co. .... 10,000
August Wendt, Edward Co. .... 18,000	W. A. Pefstomer, Lancaster Co. .... 10,000
L. W. Stahr, Carroll Co., Ia. .... 12,000	Otto L. Old, Platte Co. .... 10,000
Christ. Christianien, Sarpy Co. .... 10,100	Otto Luitmer, Butler Co. .... 10,000

### Musterbuch für alle Arten von Häfelarbeiten.

Buch No. 1, wie unten gezeigt, enthält Anweisungen und wunderschöne Illustrationen für alle Arten von Häfelarbeiten und streng gezeichnet. Jede Frau weißt, das Neueste in Mustern zu bekommen lassen Sie Häfelarbeit? Senden Sie direkt für dieses Buch, welches das reichhaltigste und billigste Musterbuch ist. Es erreicht eher der Preis, als Bücher von 25-50 Cts Ueber 200 Muster abgebildet.



FILET CROCHET and CROSS STITCH  
A CROCHET BOOK YOKES TOWELS  
11c  
In bestellen durch Omaha Tribune, 1311 Howard Str., Omaha, Neb.

Anwalt erhob eine Anklage gegen den jungen Arzt, und Richter Woodruff verurteilte denselben zu einer Geldstrafe von \$300. Dr. Scherwin hat schon längere Zeit in Nebraska praktiziert.  
Kadlock. Eine Delegation von Calland und anderen Städten, die nach Des Moines geschickt wurde, um mit der Postbehörde eine Konferenz zu halten bezüglich einer verbesserten Postlieferung, erhielt die Versicherung, daß ihren Wünschen Rechnung getragen würde und daß sie ihre Postkassen früh an jedem Tage erhalten würden.  
Audubon. Am Mittwoch den 17. Januar fand in dem Heim von Herrn und Frau J. C. Dreher, im weit von Gray, die Hochzeit von deren Tochter Anna C. Dreher mit Herrn Bernhard Weisbach statt. Die Trauung wurde von Herrn Pastor C. J. B. Stark vollzogen. Die Feier war eine imposante, und nahmen derselben zahlreiche Gäste teil.  
Des Moines. Der bisherige Anwalt der Anti Saloon Liga, W. S.

100 Stimmen  
100 Stimmen  
Stimmzettel  
für den Automobil-Kontest der Täglichen Omaha Tribune

Dieser Stimmzettel kann den irgend einem Leser eingehandt werden und berechtigt den Kontestanten zu 100 Stimmen. Nur gültig bis zum 31. Januar 1916.  
Zugeliefert von  
Diese 100 Stimmen sind gutzuschreiben für

THE OLD RELIABLE  
Metz Beer  
W. J. SWOBODA RETAIL DEALER  
PHONE DOUGLAS 222. OMAHA, NEB.

Odle, hat sich entschlossen, das Handwerk eines Reformers an den Nagel zu hängen, da dasselbe sich nicht lohnt. Odle war in den letzten Jahren einer der tätigen und fanatischsten Reformern, um den Schnabstempel, das gefährliche Bier und die tödliche Gigarette zu bekämpfen. Odle sagt, daß er große Opfer gebracht habe, um diese Reformen in die Wege zu leiten, daß er jedoch dabei seine Praxis als Advokat vernachlässigte und von Seiten der Reform-Partei keine entsprechende Entlohnung erhalten habe. Der Selbst-erhaltungstrieb zwingt ihn, sich jetzt Profession zu widmen und alles andere aufzugeben.  
Portsmouth. Hier starb Constant Leinen, ein wohlbekannter und geschätzter deutscher Farmer, ganz plötzlich an einem Schlaganfall. Er stand im 63. Lebensjahr und hinterließ eine Witwe, drei Söhne und zwei Töchter, sowie eine Anzahl Verwandte und zahlreiche Freunde.